



Verwaltungsgericht Minden



Leben mit Demenz
Alzheimergesellschaft
Kreis Minden-Lübbecke e. V.

Das Verwaltungsgericht Minden und „Leben mit Demenz e. V.“

laden herzlich ein
zur Eröffnung der Ausstellung

**„Komm einen Schritt näher,
ich zeige dir meine Welt!
Demenz und die Kunst zu leben“**

am Freitag, 23. September 2016
um 15:00 Uhr

im Foyer des Gerichtszentrums Minden,
Königswall 8, 32423 Minden

Programm

- | | |
|------------------|---|
| 15.00 Uhr | Begrüßung durch den Präsidenten des Verwaltungsgerichts Minden im Raum 223 |
| 15.05 Uhr | Vortrag Dr. Henning Scherf (Informationen zum Vortragenden siehe Rückseite) |
| 16.00 Uhr | Erfrischungspause |
| 16.15 Uhr | Einführende Worte Frau Dr. Heier, 1. Vorsitzende Leben mit Demenz - Alzheimergesellschaft Kreis Minden-Lübbecke e. V. |
| 16.20 Uhr | Einführung durch Frau Jürgens mit anschließendem Rundgang durch die Ausstellung. Erläuterung der Künstler und ihrer Werke. (Informationen zur Vortragenden siehe Rückseite) |

Leben mit Demenz
Alzheimergesellschaft
Kreis Minden-Lübbecke e. V.



Der Verein Leben mit Demenz – Alzheimergesellschaft Kreis Minden-Lübbecke e. V. ist eine Selbsthilfeorganisation, die sich kreisweit für die Verbesserung der Situation der Demenzkranken und ihrer Familien einsetzt.

„Leben mit Demenz“ wurde 2005 von betroffenen Angehörigen, ehrenamtlich Engagierten und Fachleuten als gemeinnütziger Verein gegründet.

Der Verein entwickelt und fördert Hilfen für alle von fortschreitenden Demenzerkrankungen betroffenen Menschen.

Dies schließt Angehörige und alle an der Versorgung beruflich oder als sonstige Helfer Beteiligten ein.

Die Arbeit wird ehrenamtlich geleistet.

Die Geschäftsstelle befindet sich in Minden.

Geschäftsstelle:
Telefon: 0571 - 97 42 967
E-Mail: post@leben-mit-demenz.info

www.leben-mit-demenz.info

Dr. Henning Scherf

* 31.10.1938
verheiratet, 3 Kinder



Dr. Scherf war nach dem Studium der Rechtswissenschaften tätig als Rechtsanwalt, Regierungsrat und Staatsanwalt. Nach 17 Jahren Mitgliedschaft im Senat der Freien Hansestadt Bremen war er von 1995 bis 2005 Bürgermeister und Präsident des Senats der Freien Hansestadt Bremen. Seitdem ist er vielseitig sozial engagiert. Er ist

- Präsident des Deutschen Chorverbandes
- Vorsitzender von „pan y arte“
- Vorsitzender der Stiftung Gedenkstätte Reichspräsident Ebert, Heidelberg
- Vorsitzender des Gustav-Heinemann-Bürgerpreises
- Schirmherr von HelpAge-Deutschland, der Stiftung für Soziale Psychiatrie, der Deutschen Parkinson Vereinigung und weiterer Organisationen

Dr. Scherf bittet um eine Spende für den Verein „pan y arte“ - Brot und Kunst für Nicaragua.

Nicole Jürgens

Kulturpädagogin
Kunsttherapeutin



Nicole Jürgens stellt zehn Künstler vor, die mutig ihr Leben nach der Diagnose Demenz angenommen und gestaltet haben: Was hat diese Menschen bewegt, was haben sie gerne gemacht, was wollten sie mit ihren Bildern ausdrücken? „Die Alzheimer-Betroffenen, denen oft die Sprache verloren geht, drücken viele Gefühle über ihre Bilder aus. Ich komme mit ihnen in Kontakt über das Gezeigte und vor allem über das Tun. Es kommt bei uns nicht darauf an, Kunstwerke zu produzieren, aber je mehr Freiraum die Teilnehmer haben, je mehr Vertrauen zwischen ihnen besteht, desto ausdrucksstärker werden auch die Bilder. Und die wollen wir zeigen“ erläutert Jürgens, die die Besucher durch die Ausstellung führt.

Die Ausstellung ist ein Rückblick auf fünfzehn Jahre ihrer kunsttherapeutischen Arbeit und ein Plädoyer für mehr Verständnis für die besonderen Belange von Menschen mit Demenz.

Die Kunstaussstellung

„Komm einen Schritt näher, ich zeige dir meine Welt! Demenz und die Kunst zu leben“

kann im Gerichtszentrum,
Königswall 8, 32423 Minden

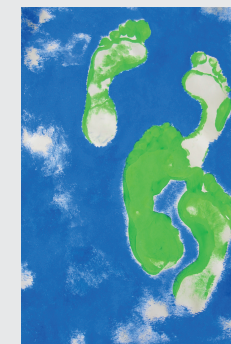
in der Zeit vom

23. September - 10. Dezember 2016

zu den täglichen Öffnungszeiten
des Gerichts

Montag und Dienstag 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr

besucht werden.



Gezeigt werden Werke von Demenz-Betroffenen aus Kunsttherapie-Workshops, die von Nicole Jürgens angeleitet wurden.